

# Spannender Kontrast durch jazzige Klänge

**WILPARTINGER SOMMERKONZERT** Chorgemeinschaft Irschenberg begeistert gemeinsam mit der Band Vis-a-Vis

Irschenberg – Manch einem mag es schwergefallen sein, sich an einem hochsommerlichen Abend wie diesem auf den Weg zu einem Konzert zu machen. Doch wen die Hitze nicht lähmte, der bekam beim 16. Wilpartinger Sommerkonzert nicht nur ein besonderes musikalisches Juwel zu hören. Im voll besetzten Kirchenraum in der Wallfahrtskirche St. Marinus und Anianus war es obendrein angenehm kühl. Beste Voraussetzungen für einen kurzweiligen Abend, der mit langen Gesprächen vor stimmungsvoller Kulisse ausklang.

Mit einem Laudate von Knut Nystedt war es kraftvoll in einen Abend gegangen, für den die Vorsitzende der Chorgemeinschaft, Susanne Colombi, voll Freude eine besondere Kombination ankün-



**Musikalisches Juwel:** Die Chorgemeinschaft Irschenberg zeigte unter der Leitung von Hans Billo und begleitet von Hubert Huber ihr gesangliches Spektrum.

FOTO: THOMAS PLETTENBERG

digte: Den vom betagten Neuerer Co-Repetitor Hubert Huber instrumental unterstützten Sängerinnen und Sängern standen diesmal die jazzigen Rhythmen der Combo Vis-a-Vis gegenüber, die mit ihrer Mischung aus Gesang, Harfe und Saxofon einen besonderen Kontrast zur Chormusik setzte. Die wechselte ihrerseits von traditionellen Stücken aus dem 18. und 19. Jahrhundert – wie Bruckners „Locus iste“, Joseph Ignaz Schnabels „Herr unser Gott“ und „Der Herr ist mein Hirt“ von Bernhard Klein – zu zeitgenössischen Werken von Karl Jenkins und Ola Gjeilo.

Zum stimmungsvollen Ausklang eines besonderen Konzertes ließen Chor und Vis-a-Vis gemeinsam Schuberts von Simon Wawer bearbeiteten Mond aufgehen und be-

geisterten mit dieser besonderen Kombination ihr aufmerksames Publikum restlos. Kaum waren die letzten Klänge von Saxofon und Harfe im barocken Kirchenraum verklungen, verlangte es lautstark nach einer Zugabe. Belohnt wurden die Zuhörer dafür mit „Die Nacht“ des aktuellen Eisenstädter Domkapellmeisters Christian Dreo.

Für die Chorgemeinschaft hat der Auftritt eine besondere musikalische Fortsetzung. Ein Chorleiter aus Wien war extra für diesen Abend ins Voralpenland gekommen, um sich ein Bild von Hans Billos Ensemble zu machen. Er war so angetan, dass er die Irschenberger zum gemeinsamen Konzert in die österreichische Hauptstadt lud. Der Termin soll in der Vorweihnachtszeit stattfinden.

HEIDI SIEFERT